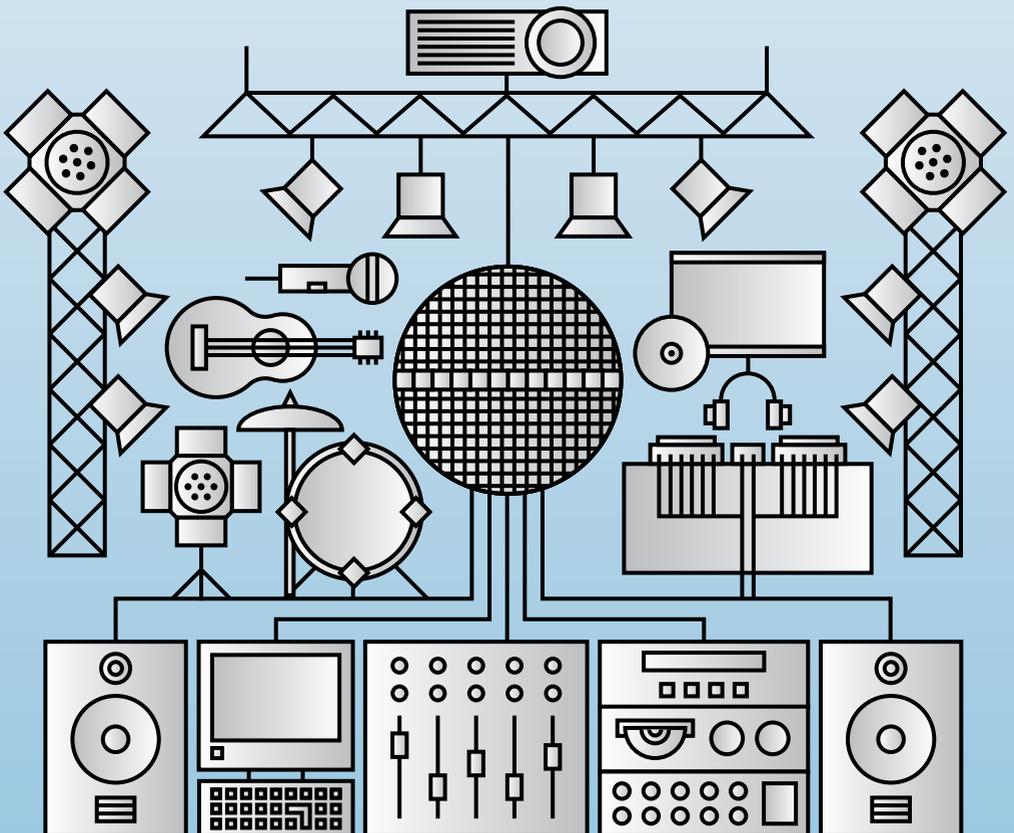


TECHNISCHE ERNEUERUNGS- UND SANIERUNGSBEDARFE IN LIVEMUSIKSPIELSTÄTTEN IN DEUTSCHLAND



FÖRDERUNG DER INFRASTRUKTUR FÜR INNOVATIVE KONZERTERLEBNISSE

Dokumentation: Technische Erneuerungs- und Sanierungsbedarfe in Livemusikspielstätten in Deutschland

Die kleinen und mittleren Musikclubs sind ein wesentlicher Bestandteil der Kulturlandschaft in Deutschland. Livemusikclubs bieten den Menschen sowohl in urbanen Ballungszentren wie auch im ländlichen Raum aufregende Konzerterlebnisse. Um auch

zukünftig innovative Programme am Puls der Zeit zu bieten und im internationalen Wettbewerb bestehen zu können, sind die Clubbetreiber und Clubbetreiberinnen zwingend darauf angewiesen, ihre technische Infrastruktur um- und aufzurüsten. Gerade kleine und mittlere Livemusikclubs sind finanziell oft nicht in der Lage, die notwendigen Investitionen ohne eine Förderung zu bewältigen.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Gefördert durch die Initiative Musik gemeinnützige Projektgesellschaft mbH
mit Projektmitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



*Ina KeBler,
Geschäftsführerin der Initiative Musik*

»Mit unseren Förderprogrammen haben wir das Ziel, eine lebendige wie vielfältige Rock-, Pop und Jazzszene zu unterstützen, indem wir die Voraussetzungen für künstlerische Kreativität nachhaltig stärken. Von einer modernen Infrastruktur profitieren junge aufstrebende Bands, für die insbesondere die kleinen Clubs wichtig für ihre künstlerische Entwicklung sind. Die Clubbetreiber arbeiten oft unter schwierigen Rahmenbedingungen, die durch viel Improvisationstalent und finanzielles Risiko geprägt sind. Mit dem Programm, das wir gemeinsam mit der LiveKomm realisiert haben, konnten wir 158 Musikclubs in Deutschland bei dringend notwendigen Investitionen finanziell fördern.«



Karsten Schölermann
1. Vorsitzender der LiveKomm

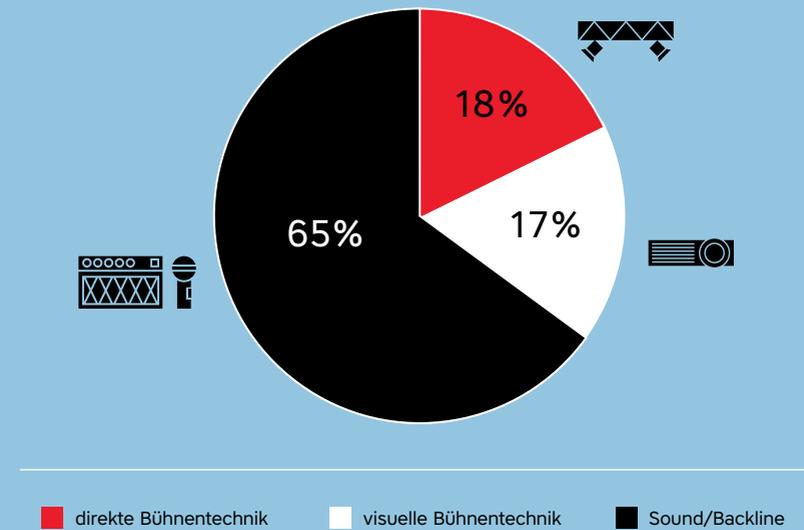
»Zeitgemäße Konzerte sind nur möglich, wenn den Clubs eine einwandfreie technische Grundausstattung zur Verfügung steht. Dieser Standard ist wichtig, um dem steigenden Anspruch von Bands, aber auch des Publikums gerecht zu werden. Häufig können Konzerte nicht realisiert werden, da es für die Clubbetreiber zu teuer ist, die dafür benötigte Technik anzumieten. Dank des Förderprogramms der Initiative Musik konnten hier dringend notwendige Investitionen im Bereich der Bühnentechnik vorgenommen werden. Die über 230 Anträge haben gezeigt, wie wichtig es ist, gerade die kleinen Clubs bei diesen Modernisierungen zu unterstützen.«

Zur Unterstützung der Spielstättenbetreiber und Spielstättenbetreiberinnen hat die Initiative Musik gemeinsam mit der Live Musik Kommission e.V. (LiveKomm) dieses Förderprogramm entwickelt und umgesetzt. Mit der Förderung der technischen Infrastruktur unterstreichen das Parlament und die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) die kulturelle Funktion der Rock-, Pop- und Jazzmusik als Impulsgeber des gesellschaftlichen Lebens. Für das Programm »Technische Erneuerungs- und Sanierungsbedarfe in Livemusikspielstätten in Deutschland« wurde der Initiative

Musik von der BKM insgesamt eine Million Euro bereitgestellt. Mit dem Programm wurde den Clubbetreibern und Clubbetreiberinnen ein Anreiz geboten, Anschaffungen in den Bereichen der Bühnen- und Aufführungs- sowie auch der Sound- und Backlinetechnik zu realisieren.

Antragsberechtigt waren Livemusikspielstätten mit einer maximalen Kapazität von 2.000 Personen und regelmäßig stattfindenden Livemusikveranstaltungen. Im Rahmen des Programms konnten Clubs in direkte Bühnentechnik, wie Traversen- und Bühnenelemente, ebenso wie in

VERHÄLTNISS DER GESAMTINVESTITIONEN

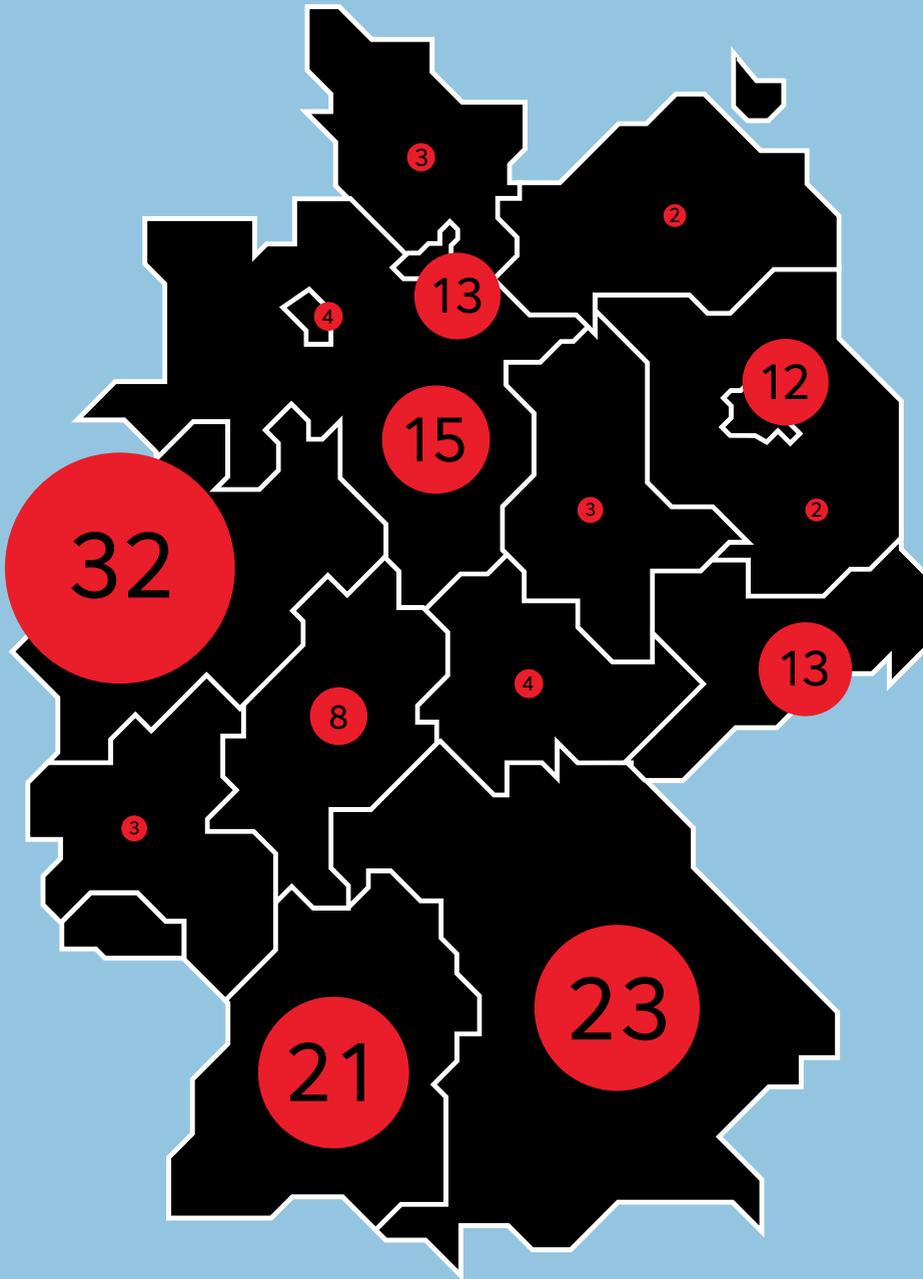


Sanierungsmaßnahmen für Schall- und Brandschutz investieren. Auch Anschaffungen von visueller Bühnentechnik, also Projektoren oder Screens, und Sound- und Backlinetechnik wurden kofinanziert. Die Höhe der Förderbeträge betrug 900 bis 10.000 Euro, wobei die Gesamtkosten der Investitionen zwischen 1.000 und 20.000 Euro liegen konnten. Die Differenz musste als Eigenanteil getragen werden.

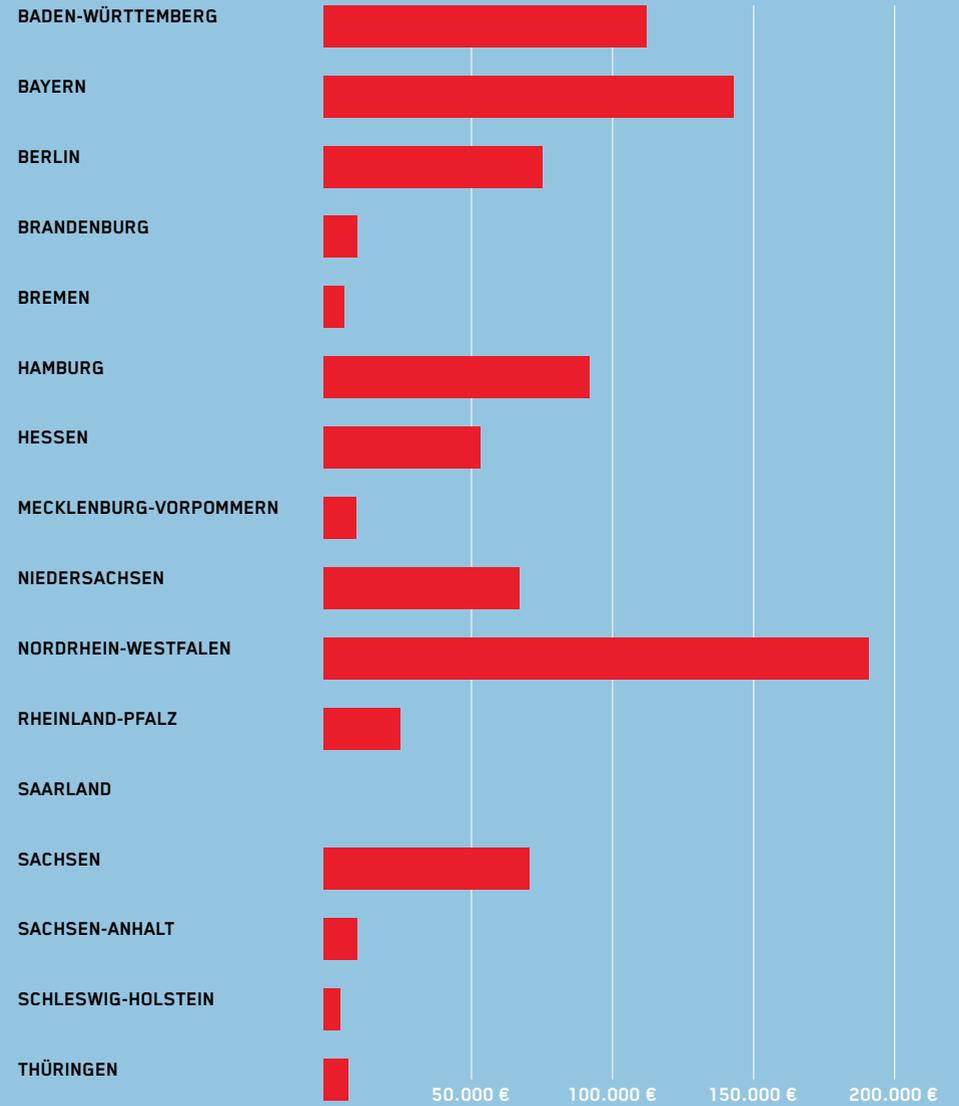
Bei der LiveKomm gingen während des Bewerbungszeitraums 237 Anträge mit einem gesamten Investitionsvolumen von fast 2 Millionen Euro

ein. Mit den bereit gestellten Fördergeldern konnten 158 Musikclubs in 15 Bundesländern unterstützt werden. Die Höhe der Gesamtinvestitionen dieser Clubs lag bei 1,35 Millionen Euro. Schon im Rahmen der Antragstellung zeigte sich, dass der größte Bedarf bei der Erneuerung der Sound- und Backlinetechnik lag. So gingen die Investitionen zu 65 Prozent in diesen Bereich, gefolgt von 18 Prozent für direkte und 17 Prozent für visuelle Bühnentechnik.

VERTEILUNG DER GEFÖRDERTEN CLUBS NACH BUNDESLAND



FÖRDERMITTEL NACH BUNDESLAND



FÖRDERGEGENSTÄNDE



DIREKTE BÜHNENTECHNIK

Die direkte Bühnentechnik beinhaltet Traversen- und Bühnenelemente. Als Traversen bezeichnet man Fachwerkträger zur Aufnahme von Nutzlasten (z.B. Lichttechnik) oder Dekoration. Unter diesen Bereich fallen auch Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen, die den Anforderungen des Schall- und Brandschutzes entsprechen, wie z.B. Schallpegelmesssysteme, Vorhänge oder weitere Schallschutzabsorber.



VISUELLE AUFFÜHRUNGSTECHNIK

Dazu gehören optische Geräte und dazugehörige Soft- und Hardware, wie Projektoren, Leinwände oder auch aktive Screens und die dazugehörigen Ausgabesysteme, wie z.B. die Grafikkarten für PCs. Dieser Bereich beinhaltet auch die Kameras, Software und digitale Infrastruktur für Videostreaming sowie Geräte wie Dimmer, Nebelmaschine und Stroboskope.



SOUND- UND BACKLINETECHNIK

Hier geht es einerseits um die Lautsprechertechnik einschließlich Lautsprecher- und In-Ear-Monitoring-Systeme, Effektgeräte und Signalprozessoren. Andererseits beinhaltet dieser Bereich die Backline, also Verstärker und Endstufen, Mikrofone und weitere Musikinstrumente (Gitarren, Bässe, Drumsets, Keyboards, Pianos etc.), die auf der Bühne eingesetzt werden.

20 VON 158 GEFÖRDERTEN CLUBS



BLACK BOX

STADT MÜNSTER

BUNDESLAND NORDRHEIN-WESTFALEN

KAPAZITÄT 50-100

GENRE JAZZ, IMPROVISIERTE MUSIK, NEUE MUSIK, ELEKTRONIK, EXPERIMENTELLE MUSIK

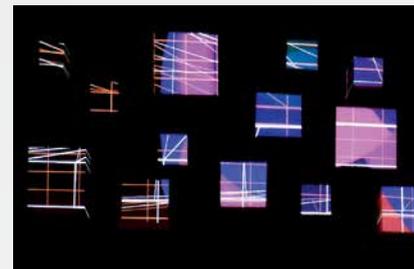
URL BLACKBOX-MUENSTER.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Die BLACK BOX ist ein Veranstaltungsort für Musik, Performances und multimediale Projekte. Eine Verschränkung von Musik und Video wird immer häufiger angefragt, aber zeitgemäße Projektionstechnik war aus unserem normalen Budget nicht zu finanzieren. Der angeschaffte Video-Beamer kommt nun bei multimedialen Präsentationen und Musik-Performances sowie unserer neuen Jazz-Filmreihe zum Einsatz.«

*Erhard Hirt,
Programmleitung*



CLUB SILBERGOLD

STADT FRANKFURT A.M.

BUNDESLAND HESSEN

KAPAZITÄT 150

GENRE HOUSE, TECHNO, DRUM & BASS, INDIE

URL SILBERGOLD-CLUB.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Wir konnten mit der Förderung unser Mappingsystem verbessern. Mit der Anschaffung können wir dies nun besser und zuverlässiger gestalten. Bilder und Animationen laufen flüssiger, die Projektionen sind schärfer und heller; die Geräte arbeiten die ganze Nacht störungsfrei.«

*Cristiano Monteiro,
Geschäftsführer*



EXZELLENZHAUS TRIER

STADT TRIER

BUNDESLAND RHEINLAND-PFALZ

KAPAZITÄT 2000 (DREI RÄUME & SOMMER-
BÜHNE)

GENRE ROCK, PUNK, HIPHOP, METAL, INDIE,
ELEKTRO, HOUSE

URL EXHAUS.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Mit der Förderung konnten wir unser veraltetes Equipment auf den neusten Stand bringen. Dadurch wurde uns ein Spielraum eröffnet auch anspruchsvolleren Künstlern und Bands eine Bühne zu bieten. Wir haben es geschafft, z.B. die Sommerbühne in ein neues Gewand zu hüllen und konnten durch das Anschaffen von LED-Technik unsere Stromprobleme bei Open Air-Veranstaltungen in den Griff bekommen.«

*Daniel Wintrich,
Freier Mitarbeiter*



FRANZ MEHLHOSE

STADT ERFURT

BUNDESLAND THÜRINGEN

KAPAZITÄT 250

GENRE KONZERTE ALLER ART

URL FRANZ-MEHLHOSE.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Das Förderprogramm war die perfekte Gelegenheit, Anschaffungen zu tätigen, die wir immer hinten anstellen mussten, weil andere Ausgaben an anderen Stellen Priorität hatten. Dadurch war es möglich, ewige Provisorien endlich durch hochwertige Lösungen zu ersetzen. So sind wir vor allem für anspruchsvollere, aufwendigere Produktionen gewappnet. Auch in Sachen Logistik und Flexibilität hat uns die neue Ausstattung einen großen Schritt vorangebracht.«

*Philip Neues,
Programmdirektor*



GOLDBEKHAUS E.V.

STADT HAMBURG

BUNDESLAND HAMBURG

KAPAZITÄT 400 (HALLE),
199 (BÜHNE ZUM HOF)

GENRE KONZERTE ALLER ART

URL GOLDBEKHAUS.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Durch die Neuanschaffung der Videotechnik können wir jetzt adäquat auf Anfragen von Musikgruppen und Live-DJs reagieren. Es ermöglicht uns Videomapping und -streaming in ausreichender Helligkeit. In dem Veranstaltungsraum »Bühne zum Hof« haben wir die akustische Situation im Raum durch die konfektionierten Moltonbahnen optimiert – ein Nebeneffekt ist eine visuelle Verbesserung der Bühnensituation.«

*Peter Rautenberg, in Vertretung von
Jürgen Krenz*



HALLE02

STADT HEIDELBERG

BUNDESLAND BADEN-WÜRTTEMBERG

KAPAZITÄT 300 (CLUB), 1250 (SAAL)

GENRE KONZERTE ALLER ART

URL HALLE02.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Ohne dieses Förderprogramm wäre es nicht möglich gewesen die nötigen technischen Erneuerungen im Clubbetrieb aus den laufenden Einnahmen zu bezahlen. Wir konnten durch die Förderung die veranstaltungstechnischen Standards erfüllen und teilweise defekte Geräte endlich austauschen. Weiterhin müssen wir weniger Material von Zulieferern hinzubuchen. Rundum kann dadurch eine professionelle Bühne für die vielen Künstler in unserem Haus geboten werden.«

*Felix Grädler,
Geschäftsführer halle02*



HANSEAT

STADT SALZWEDEL

BUNDESLAND SACHSEN-ANHALT

KAPAZITÄT 120-300

GENRE HARDCORE, METAL, PUNK, WORLD, FOLK, SINGER-SONGWRITER, BLUES, JAZZ, CHANSON

URL CLUB-HANSEAT.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Dem Hanseat-Team ist es ein Bedürfnis, Musikern bestmögliche technische Bedingungen für ihre Performance zu garantieren und parallel dem Publikum ein anspruchsvolles Konzerterlebnis hinsichtlich Sound und Lightshow zu bieten. In diesem Zusammenhang waren wir im Rahmen der aktuellen Fördermaßnahme in der Lage, unser Mikro-Equipment auf den neuesten Stand zu bringen.«

*Michael Wolter,
Geschäftsführer HANSEAT e.V.*



HARRY KLEIN

STADT MÜNCHEN

BUNDESLAND BAYERN

KAPAZITÄT 400

GENRE TECHNO, HOUSE

URL HARRYKLEINCLUB.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Neben dem Schwerpunkt als Club für elektronische Tanzmusik, versteht sich das Harry Klein als Plattform für Künstler aus dem Bereich Visual Arts, Videoinstallation und Licht. Mit der Förderung konnten wir die bestehende Video- und Lichttechnik ergänzen und auf den aktuellen Stand bringen. Das ermöglicht den kreativen Video- und Lichtjockeys ein künstlerisches Ambiente zu gestalten und sich mit dieser Kunstform einem interessierten Publikum zu präsentieren.«

*David Süß,
geschäftsführender Gesellschafter*



HELGAS STADTPALAST

STADT ROSTOCK

BUNDESLAND MECKLENBURG-VORPOMMERN

KAPAZITÄT 400

GENRE TECHNO, ELEKTRO, ROCK, POP, REGGAE, HIPHOP

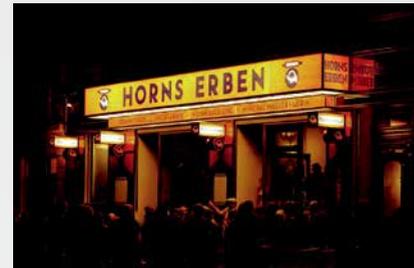
URL HELGAS-STADTPALAST.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Durch das Förderprogramm war es uns möglich einen Teil der Musikanlage zu erneuern. Durch die Erneuerung des Soundsystems ist es uns gelungen, das gesamte Klangbild des Clubs deutlich zu verbessern und dem aktuellen Club-Standard anzupassen.«

*Paul Uhlitzsch,
Geschäftsführer*



HORNS ERBEN

STADT LEIPZIG

BUNDESLAND SACHSEN

KAPAZITÄT 140

GENRE JAZZ, SINGER-SONGWRITER, INDIE, EXPERIMENTAL

URL HORNS-ERBEN.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Durch die Förderung können wir unseren Künstlern, Zuschauern und Technikern endlich die Qualitäten einer professionellen Tonanlage bieten: Sound, Design und Langlebigkeit. Unsere alte Anlage war mit der Zeit reparaturanfällig geworden und entsprach klanglich nicht mehr dem aktuellen Stand, außerdem nahm sie viel Platz weg. Durch die kompakten digitalen Aktivboxen harmoniert die PA nun optimal mit dem digitalen Mischpult und der Eröffnung der PleiBephillharmonie steht nichts mehr im Wege.«

*Claudius Bruns,
Vorstand Horns Erben Kultur e.V.*



JUGENDFREIZEITZENTRUM JFZ E.V.

STADT NEURUPPIN

BUNDESLAND BRANDENBURG

KAPAZITÄT 199

GENRE HIPHOP, RNB, DANCEHALL, TECHNO,
HC, ROCK, POP, INDIE, ALTERNATIVE

URL JFZ.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Das JFZ bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen seit 34 Jahren die Möglichkeit Konzerte und Discoabende in Eigenregie zu organisieren. Durch die Förderung war es nun endlich möglich eine eigene Monitoranlage anzuschaffen. Der Cluballtag ist damit flexibler und leichter geworden. Zudem können wir auf die Wünsche der Jugendlichen und Künstler besser eingehen.«

*Alexander Golling,
Vorstandsvorsitzender*



KULTUR- UND FREIZEIT- ZENTRUM MARBURG (KFZ) E.V.

STADT MARBURG

BUNDESLAND HESSEN

KAPAZITÄT 700 (SAAL), 200 (CLUBRAUM)

GENRE KONZERTE ALLER ART

URL KFZ-MARBURG.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Wir haben 2016 neue Räume bezogen, die wir teilweise neu ausstatten mussten. Mit Hilfe der Förderung konnten wir dringend benötigte Dinge anschaffen, die von uns finanziell nicht allein zu stemmen gewesen wären. Wir haben einen neuen Videoprojektor, ein neues Lärmpegelmesssystem und eine neue kleine Beschallungsanlage angeschafft. Künstler, Publikum und Techniker – alle profitieren davon und sind sehr zufrieden.«

*Kostja M. Rohe,
Techniker*



KLING KLANG

STADT WILHELMSHAVEN

BUNDESLAND NIEDERSACHSEN

KAPAZITÄT 300

GENRE ALTERNATIVE

URL KLING-KLANG-WHV.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Nach 30 Jahren Konzert- und Kulturbetrieb ist dies die erste Förderung durch Dritte, die das Kling Klang in Anspruch nehmen konnte. Das Förderprogramm ermöglichte uns endlich eine zeitgemäße und leistungsfähigere Monitoranlage anzuschaffen, um auftretenden Künstlern einen Bühnensound auf hohem klanglichem Niveau bieten zu können und den Auf- und Abbau auf der Bühne wesentlich zu vereinfachen. Die Neuanschaffung wirkt sich im Vergleich zum alten Equipment auch nachhaltig aus, da ein geringerer Stromverbrauch zu erwarten ist.«

*Jens Pruditsch-Trümmer,
Booker/Tontechniker*



KULTURCLUB SCHON SCHÖN

STADT MAINZ

BUNDESLAND RHEINLAND-PFALZ

KAPAZITÄT 250

GENRE POP, JAZZ, ROCK, INDIE, FOLK,
EXPERIMENTAL

URL SCHON-SCHOEN.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Den Raumklang unseres Saals, die Bühnenverkabelung und unsere Backline haben wir schon seit längerem für verbesserungswürdig gehalten. Das Hörerlebnis unserer Konzertbesucher konnten wir mit der Förderung stark verbessern. Des Weiteren können wir den Bands nun eine vollständige Backline bestehend aus Drums und Amps anbieten.«

*Jules Zimmermann,
Booker*



KÜHLHAUS

STADT FLENSBURG

BUNDESLAND SCHLESWIG-HOLSTEIN

KAPAZITÄT 199

GENRE INDIE, ROCK, ELEKTRO, JAZZ

URL KUEHLHAUS.NET

FÖRDERGEGENSTAND



»Mit den neuen Endstufen zu unserer Monitoranlage haben wir für Bands und Solokünstler endlich wieder die Möglichkeit, den Monitor-sound auf die Bühne zu bringen, der benötigt wird. Im Booking sind die technischen Anforderungen von Bands nun wieder ohne Zusatzkosten zu erfüllen. Damit ist auch der kulturelle Input und Austausch für junge Nachwuchsbands in unserer Stadt mit Livebands von außerhalb zu bezahlbaren Eintrittspreisen weiter möglich.«

*Harald Smorra,
Geschäftsführer*



MENSCH MEIER

STADT BERLIN

BUNDESLAND BERLIN

KAPAZITÄT 600

GENRE ALTERNATIVE, TECHNO, HOUSE,
DOWNBEAT

URL MENSCHMEIER.BERLIN

FÖRDERGEGENSTAND



»Wir hatten in den letzten drei Jahren nicht die finanziellen Möglichkeiten uns eigenes Live-Equipment zu kaufen. Unsere Konzerte wurden mit Miettechnik durchgeführt, was mit großen Kosten und hohem Aufwand verbunden war. Mit unserer eigenen Live-Technik können wir nun noch mehr Konzerte veranstalten. Außerdem können unsere Techniker die Bühnenakustik besser planen und haben mehr Zeit die eigene Technik zu pflegen, anstatt den An- und Abtransport der Miettechnik zu koordinieren.«

Mensch Meier



MODERNES

STADT BREMEN

BUNDESLAND BREMEN

KAPAZITÄT 950

GENRE KONZERTE ALLER ART

URL MODERNES.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Mit der Förderung konnten wir ein neues Vorhangschienensystem mit einem schwarzen Backdrop realisieren. Der alte Stoff war durch viele Jahre ausgebleichen. Neben dem optischen Aspekt können wir die dahinter liegende Leinwand wieder ohne Einschränkung nutzen und für bestimmte Produktionen eine Leinwandfläche anbieten. Daneben konnten wir ein Traversensystem mit Motoren anschaffen. Wir erhoffen uns so die Attraktivität für Produktionen zu erhöhen und eine steigende Buchung des Clubs zu erreichen. Zuvor musste das Traversensystem angemietet werden. Jetzt können wir kostengünstiger und schneller produzieren.«

Sascha Lembke



RICKENBACKERS MUSIC INN

STADT BERLIN

BUNDESLAND BERLIN

KAPAZITÄT 120

GENRE KONZERTE ALLER ART

URL RICKENBACKERS.DE

FÖRDERGEGENSTAND



»Es war bei uns ohnehin an der Zeit in die Technik zu investieren und mit unserem Budget hätten wir nicht das umsetzen können, was wir uns vorgestellt haben. Die Technik wird bei uns wirklich jeden Tag genutzt und muss dementsprechend eine gewisse Qualität haben. Von den Künstlern auf der Bühne bekommen wir ein durchweg positives Feedback – sowohl was den Sound auf der Bühne, als auch den Sound von der Bühne betrifft.«

*Daniel Feist,
Geschäftsführer*



UEBEL & GEFÄHRLICH

STADT HAMBURG

BUNDESLAND HAMBURG

KAPAZITÄT 900 (BALLSAAL),
200 (TURMZIMMER)

GENRE TECHNO, HOUSE, HIPHOP, ROCK,
INDIE

URL UEBELUNDGEFAEHRLICH.COM

FÖRDERGEGENSTAND



UMBAUBAR

STADT OLDENBURG

BUNDESLAND NIEDERSACHSEN

KAPAZITÄT 200

GENRE KONZERTE ALLER ART

URL UMBAUBAR.NET

FÖRDERGEGENSTAND



»Clubs bekommen mit dem Förderprogramm die Möglichkeit über ihre eigenen finanziellen Mittel hinaus technisch solide zu investieren. Es war uns möglich u.a. endlich ein adäquates Monitoring für unser Turmzimmer anzuschaffen, wodurch sich die Klangqualität der DJ-Performances und somit die Zufriedenheit der Künstler merklich gesteigert hat. Weiterhin konnten neue Mikrofone und diverse DJ-Systeme angeschafft werden, die ebenfalls zur Qualitätssteigerung beitragen.«

*Stefanie Hochmuth,
Allgemeines Management &
Head of Production*

»Wir bekommen wöchentlich diverse Booking-Anfragen, konnten aber aufgrund der fehlenden Technik kleine Konzerte meist nicht realisieren. Durch das Leihen von Technik und Tontechnikern sind die Fixkosten pro Konzert oft sehr hoch. Mit der neuen PA können wir viel mehr kleine, Wohnzimmer- und Hut-Konzerte veranstalten. Mit der neuen Technik soll eine innovative Konzertreihe geschaffen werden, die sich auf unbekanntere und/oder regionale Künstler spezialisiert. Die neue PA nutzen wir, um endlich wieder mehr Konzerte zu veranstalten und unseren Charakter als Liveclub weiter zu unterstützen.«

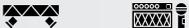
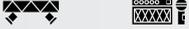
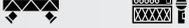
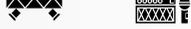
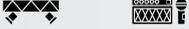
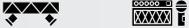
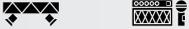
Keno Hellmers, Betriebsleiter

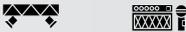
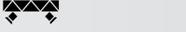
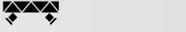
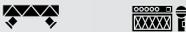
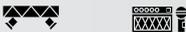
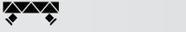
IM ÜBERBLICK: FÖRDERUNGEN FÜR 158 MUSIKCLUBS

Aachen	Dumont	Nordrhein-Westfalen	
Aachen	Musikbunker Aachen	Nordrhein-Westfalen	
Ahlen	Bürgerzentrum Schuhfabrik	Nordrhein-Westfalen	
Aschaffenburg	Colos-Saal	Bayern	
Augsburg	Kantine	Bayern	
Bamberg	Live Club	Bayern	
Bayreuth	Jazzforum Bayreuth e.V.	Bayern	
Berlin	://about blank	Berlin	
Berlin	ART Stalker - Kunst + Bar + Events	Berlin	
Berlin	Freilufttanzlokal ELSE	Berlin	
Berlin	Gretchen	Berlin	
Berlin	Kater Blau	Berlin	
Berlin	Mensch Meier	Berlin	
Berlin	Paloma Bar	Berlin	
Berlin	Rickenbackers Music Inn	Berlin	
Berlin	SchwuZ	Berlin	
Berlin	Wildenbruch Bar	Berlin	
Berlin	YAAM	Berlin	
Berlin	Zur wilden Renate	Berlin	
Biberach	Kulturhalle Abdera	Baden-Württemberg	
Bielefeld	Bunker Ulmenwall	Nordrhein-Westfalen	
Böblingen	kulturnetzwerk blaues haus e.V.	Baden-Württemberg	
Bocholt	Freier Kulturort Alte Molkerei e.V.	Nordrhein-Westfalen	
Bochum	Zeche Bochum GmbH	Nordrhein-Westfalen	
Bonn	In Situ Art Society e.V.	Nordrhein-Westfalen	
Bremen	Kulturbüro Bremen Nord gGmbH	Bremen	
Bremen	Kulturzentrum Lagerhaus	Bremen	

Bremen	Modernes	Bremen	
Bremen	PAPP	Bremen	
Bünde	Universum	Nordrhein-Westfalen	
Burghausen	Mautnerschloss Burghausen	Bayern	
Buxtehude	Theater im Hinterhof	Niedersachsen	
Darmstadt	Kulturzentrum Bessunger Knabenschule	Hessen	
Detmold	Kaiserkeller	Nordrhein-Westfalen	
Dortmund	domicil	Nordrhein-Westfalen	
Dresden	Die Tonne im Kurländer Palais / Jazzclub Tonne	Sachsen	
Dresden	Groovestation	Sachsen	
Dresden	scheune	Sachsen	
Dresden	Studentenclub Bärenzwinger e.V.	Sachsen	
Düsseldorf	Jazz-Schmiede Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	
Düsseldorf	Kulturzentrum zakk	Nordrhein-Westfalen	
Erfurt	Franz Mehlhose	Thüringen	
Erlangen	E-Werk Kulturzentrum GmbH	Bayern	
Flensburg	Kulturwerkstatt Kühlhaus e.V.	Schleswig-Holstein	
Frankenthal	Kulturzentrum Gleis4	Rheinland-Pfalz	
Frankfurt a.M.	Batschkapp	Hessen	
Frankfurt a.M.	Club Silbergold	Hessen	
Frankfurt a.M.	Kulturprojekt 21 e.V. / Brotfabrik	Hessen	
Frankfurt a.M.	Ponyhof	Hessen	
Frankfurt a.M.	Tanzhaus West & Dora Brilliant	Hessen	
Freiburg	E-Werk Freiburg	Baden-Württemberg	
Freiburg	Jazzhaus Freiburg	Baden-Württemberg	
Freiburg	Slow Club	Baden-Württemberg	
Fürth	Kofferfabrik	Bayern	
Fürth	kunstkeller o27 e.V.	Bayern	

Göttingen	EXIL	Niedersachsen	
Göttingen	FREIHAFEN Göttingen	Niedersachsen	
Göttingen	Kreuzberg on KulTour e.V.	Niedersachsen	
Halle (Saale)	Peißnitzhaus	Sachsen-Anhalt	
Hamburg	Docks	Hamburg	
Hamburg	Fundbureau	Hamburg	
Hamburg	Goldbekhaus e.V.	Hamburg	
Hamburg	Hafenklang e.V.	Hamburg	
Hamburg	KNUST	Hamburg	
Hamburg	Logo	Hamburg	
Hamburg	Marias Ballroom	Hamburg	
Hamburg	Molotow Musikclub	Hamburg	
Hamburg	MS Stubnitz	Hamburg	
Hamburg	Pony Bar	Hamburg	
Hamburg	Pooça Bar	Hamburg	
Hamburg	Uebel & Gefährlich	Hamburg	
Hamburg	Waagenbau	Hamburg	
Hannover	Béi Chez Heinz e. V.	Niedersachsen	
Hannover	Jazz Club Hannover	Niedersachsen	
Hannover	Kulturpalast Linden e.V.	Niedersachsen	
Hannover	MusikZentrum Hannover	Niedersachsen	
Hannover	Pavillon Hannover	Niedersachsen	
Heidelberg	halle02	Baden-Württemberg	
Heidelberg	Karlstorbahnhof	Baden-Württemberg	
Herrenberg	Jugendhaus Herrenberg	Baden-Württemberg	
Husum	Speicher Husum e.V.	Schleswig-Holstein	
Jena	Café Wagner	Thüringen	
Jena	Kulturnahnhof Jena	Thüringen	
Karlsruhe	Jazzclub Karlsruhe e.V.	Baden-Württemberg	
Karlsruhe	KOHI Kulturraum	Baden-Württemberg	

Karlsruhe	Kulturverein Tempel e.V. / Scenario Halle	Baden-Württemberg		Marburg	Kultur- und Freizeitzentrum Marburg (KFZ) e.V.	Hessen	
Karlsruhe	P8	Baden-Württemberg		München	8Below Club	Bayern	
Karlsruhe	Tollhaus	Baden-Württemberg		München	Feierwerk Kranhalle	Bayern	
Kassel	Kulturzentrum Schlachthof gGmbH	Hessen		München	Giesinger Bräu Gastronomie GmbH Stehauerschank	Bayern	
Kiel	Kulturladen Leuchtturm	Schleswig-Holstein		München	Harry Klein	Bayern	
Köln	Artheater	Nordrhein-Westfalen		München	Jazzclub Unterfahrt	Bayern	
Köln	Club Bahnhof Ehrenfeld	Nordrhein-Westfalen		München	Rote Sonne	Bayern	
Köln	die wohngemeinschaft	Nordrhein-Westfalen		Münster	BLACK BOX	Nordrhein-Westfalen	
Köln	Gewölbe GmbH	Nordrhein-Westfalen		Neuruppin	Jugendfreizeitzentrum JFZ e.V.	Brandenburg	
Köln	Gloria	Nordrhein-Westfalen		Niesky	Jugendzentrum H.O.L.Z. Niesky	Sachsen	
Köln	Heinz Gaul	Nordrhein-Westfalen		Nürnberg	Hirsch	Bayern	
Köln	MUSEUM	Nordrhein-Westfalen		Nürnberg	Stadtteilzentrum Desi	Bayern	
Köln	Salon De Jazz	Nordrhein-Westfalen		Nürnberg	Z-Bau	Bayern	
Köln	Sonic Ballroom	Nordrhein-Westfalen		Oberhausen	Jugend- und Kulturzentrum Druckluft e. V.	Nordrhein-Westfalen	
Köln	Stadtgarten	Nordrhein-Westfalen		Offenburg	KiK - Kultur in der Kaserne	Baden-Württemberg	
Köln	Zum scheuen Reh	Nordrhein-Westfalen		Oldenburg	umBAUbar	Niedersachsen	
Konstanz	Kulturladen Konstanz	Baden-Württemberg		Osnabrück	Lagerhalle Kultur & Kommunikation e.V.	Niedersachsen	
Krefeld	Kulturfabrik Krefeld	Nordrhein-Westfalen		Passau	JazzFest Passau e.V.	Bayern	
Leipzig	Distillery	Sachsen		Pforzheim	Kulturhaus Osterfeld	Baden-Württemberg	
Leipzig	Horns Erben	Sachsen		Plauen	Soziokulturelles Zentrum Malzhaus i.S.e.V.	Sachsen	
Leipzig	Initiative Leipziger Jazzmusiker e.V.	Sachsen		Potsdam	Waschhaus Potsdam gGmbH	Brandenburg	
Leipzig	Institut fuer Zukunft	Sachsen		Recklinghausen	Altstadtschmiede	Nordrhein-Westfalen	
Leipzig	Moritzbastei Betriebs GmbH	Sachsen		Regensburg	Alte Mälzerei	Bayern	
Leipzig	Noch Besser Leben	Sachsen		Rostock	Helgas Stadtpalast	Mecklenburg-Vorpommern	
Leipzig	UT Connewitz	Sachsen		Rostock	Peter-Weiss-Haus	Mecklenburg-Vorpommern	
Lüneburg	Kulturforum Lüneburg e.V. / Konzertscheune	Niedersachsen					
Magdeburg	Kulturzentrum Moritzhof	Sachsen-Anhalt					
Mainz	Kulturclub schon schön	Rheinland-Pfalz					

Salzwedel	Club Hanseat Salzwedel	Sachsen-Anhalt	
Schüttorf	Komplex	Niedersachsen	
Siegen	VORTEX SURFER Musikclub	Nordrhein-Westfalen	
Simmersfeld	Fest-Spiel-Haus	Baden-Württemberg	
Singen	Kulturzentrum GEMS	Baden-Württemberg	
Soest	Kulturhaus »Alter Schlachthof«	Nordrhein-Westfalen	
Stemwede	Verein für Jugend, Freizeit und Kultur in Stemwede e.V. / Life House	Nordrhein-Westfalen	
Suhl	Kulturbaustelle	Thüringen	
Trier	Exzellenzhaus Trier	Rheinland-Pfalz	
Unna	Kulturzentrum Lindenbrauerei e.V.	Nordrhein-Westfalen	
Weinheim	Muddy's Club Weinheim e.V.	Baden-Württemberg	
Wendlingen	Komma Jugend und Kultur	Baden-Württemberg	
Wilhelmshaven	Kling Klang	Niedersachsen	
Willstätt	361 Grad e.V. Konzerte	Baden-Württemberg	
Windeck	Bürger- und Kulturzentrum kabelmetal	Nordrhein-Westfalen	
Wolfenbüttel	KuBa-Kulturhalle	Niedersachsen	
Würzburg	b-hof Würzburg	Bayern	
Würzburg	Kellerperle	Bayern	
Würzburg	MS Zufriedenheit	Bayern	
Würzburg	Posthalle GmbH	Bayern	

WEITERE CLUBFÖRDERPROGRAMME DER INITIATIVE MUSIK

APPLAUS – AUSZEICHNUNG DER PROGRAMMPLANUNG UNABHÄNGIGER SPIELSTÄTTEN

Der Spielstättenprogrammpreis »APPLAUS – Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten« der BKM verbindet konkrete finanzielle Unterstützung für Clubbetreiber und Clubbetreiberinnen mit mehr öffentlicher Aufmerksamkeit für ihre musikalischen Angebote und Belange. Ausgezeichnet werden kulturell herausragende Livemusikprogramme, die maßgeblich zum Erhalt der kulturellen Vielfalt in Deutschland beitragen. Die Initiative Musik realisiert den Spielstättenprogrammpreis seit 2013 unter Einbeziehung der Bundeskonferenz Jazz und der Live Musik Kommission – Verband der Musikspielstätten in Deutschland e.V. 2017 werden für APPLAUS von der BKM 2 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Die Preisverleihung, die gemeinsam mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und der Stadt Dresden finanziert wird, findet am 25. Oktober 2017 im Alten Schlachthof Dresden statt.

— www.initiative-musik.de/applaus

DIGITALISIERUNG DER AUFFÜHRUNGSTECHNIK VON LIVEMUSIKSPIELSTÄTTEN IN DEUTSCHLAND

Das Förderprogramm dient der erstmaligen und grundlegenden Ausstattung von Livemusikspielstätten mit digitaler Veranstaltungstechnik. Für die erste Förderrunde der »Digitalisierung der Aufführungstechnik von Livemusikspielstätten in Deutschland« wurden von der BKM im Jahr 2016 insgesamt 1,5 Millionen Euro bereitgestellt. Damit konnten 217 Musikclubs in 15 Bundesländern gefördert werden. Die Investitionen gingen zu 48 Prozent in digitale Tonmischpulte, zu 38 Prozent in Lichtmischpulte und Showlicht sowie zu 14 Prozent in DJ-Setups. Im Herbst 2017 startet die zweite Förderrunde. Hierfür werden der Initiative Musik aus dem Haushalt der BKM eine Million Euro zur Verfügung gestellt.

— www.initiative-musik.de/digitalisierung

LIVEMUSIKKOMMISSION E.V.

Die Live Musik Kommission e.V. (kurz LiveKomm) ist der Bundesverband der Musikspielstätten in Deutschland und repräsentiert mehr als 450 Musikclubs und Festivals in über 100 Städten und Gemeinden. Unsere Mitglieder gehören zu den größten Anbietern lokaler Kulturveranstaltungen, des städtischen Tourismus sowie der deutschen und internationalen Talentförderung. Die Verbindungen von Leidenschaft und Wirtschaft, Kunst und Kommerz, gesellschaftlicher Orientierung und rebellischer Attitüde des Undergrounds sind die Besonderheiten des Verbandes. Im Mittelpunkt steht bei allen Mitgliedern aber die Musik. — www.livekomm.org



INITIATIVE MUSIK GMBH

Die Initiative Musik, das deutsche Förder- und Exportbüro, unterstützt Rock, Pop und Jazz aus Deutschland. Die Programme bieten Künstlern und Künstlerinnen finanzielle Freiräume und somit mittelbare Unterstützung in ihrer professionellen Entwicklung. Insbesondere zielen sie darauf ab, Nachwuchskünstler und Nachwuchskünstlerinnen, Musiker und Musikerinnen mit Migrationshintergrund sowie die Verbreitung ihrer Musik in Deutschland und in ausländischen Märkten zu fördern. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Unterstützung von Musikclubs, die mit ihrer Arbeit maßgeblich zum Erhalt der kulturellen Vielfalt in Deutschland beitragen. — www.initiative-musik.de



IMPRESSUM

REDAKTION

Laureen Kornemann, Michael Wallies

GRAFIKDESIGN

Marius Rehmet (VOJD)

FOTONACHWEISE

Christoph Petras (3), Steven Richter (4), cuba-cultur (9), Club Silbergold (9), H. Rieckhoff (10), Norman Hera (10), Goldbekhaus (11), halle02 (11), Hanseat (12), Harry Klein (12), Helgas Stadtpalast (13), Horns Erben (13), JFZ (14), KFZ (14), Kling Klang (15), Schon Schön (15), Kühlhaus (16), Mensch Meier (16), Lars Neumann (17), Rickenbackers Music Inn (17), Uebel & Gefährlich (18), umBAUbar (18)

DRUCKAUFLAGE

1.000

Initiative Musik gemeinnützige Projektgesellschaft mbH

Friedrichstraße 122

10117 Berlin

T +49 (0)30 531 475 45-0

F +49 (0)30 531 475 45-9

mail@initiative-musik.de

www.initiative-musik.de

GESCHÄFTSFÜHRERIN

Ina Keßler

VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATS

Prof. Dieter Gorny

SITZ

Berlin, Amtsgericht Charlottenburg HRB 110268 B

STAND

September 2017

INITIATIVE MUSIK GGMBH

Initiative Musik gGmbH
Friedrichstraße 122
10117 Berlin

T +49 (0)30 531 475 45-0
F +49 (0)30 531 475 45-99
mail@initiative-musik.de
www.initiative-musik.de